



Senti Julia, Roulin Daphné

Tourismus vereinfacht mit einer öV Karte für Übernachtungsgäste – Wo stehen wir?

Mitunterzeichner: 0

Eingang SGR : 30.05.23

Begehren

Als Tourist/in zu Besuch im Kanton Freiburg gibt es viel zu entdecken. Ziel des Kantons und insbesondere auch des Freiburger Tourismusverbandes und der Freiburger Hotellerie und Gastronomie ist es, vermehrt Besucherinnen und Besucher anzuziehen, die auch über Nacht bleiben und sich nicht lediglich als Tagestouristinnen und -touristen ins Freiburgerland begeben.

Die Anreise der bisherigen Übernachtungsgäste erfolgt nach wie vor öfters mit dem persönlichen Fahrzeug als mit dem öffentlichen Verkehr, obschon ein gutes Bahn- und Busstreckennetz vorhanden ist. Als Gast vor Ort möchte man ein einfach verständliches, attraktiv gestaltetes und schnell nutzbares Angebot vorfinden, um sich auf Entdeckungsreise zu begeben.

Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es keine für den ganzen Kanton Freiburg gültige Touristenkarte, welche das Erreichen der Highlights des Kantons und der nahegelegenen Regionen mit dem öffentlichen Verkehr vereinfacht und fördert. Es gilt zu erwähnen, dass in anderen Kantonen, so etwa im Tessin oder in Genf solche Angebote existieren und Touristen, die in einem Hotel übernachten von einer gratis Tageskarte für den öV im Kanton profitieren können.

Wir stellen dem Staatsrat deshalb folgende Fragen:

- 1 Welche Arten von «Tourismuskarten» gibt es momentan im Kanton Freiburg und seinen angrenzenden und kantonsübergreifenden Regionen?
- 2 Bieten diese Tourismuskarten lediglich Angebote in Bezug auf zu besuchende Attraktionen an oder ist dabei ein Gebrauch von öffentlichen Transportmitteln inbegriffen und sind alle öffentlichen Transportmittel zu sämtlichen Tageszeiten enthalten?
- 3 Werden diese Tourismuskarten bei einer Übernachtung jeweils kostenfrei abgegeben oder können sie nur käuflich erworben werden?
 - 3.1 Können sie lediglich individuell erworben werden oder besteht für Hotels im Kanton die Möglichkeit, solche Tourismuskarten zu erwerben und ihrerseits abzugeben?
 - 3.2 Besteht für Anbieter von Übernachtungsmöglichkeiten im Kanton die Möglichkeit, solche Karten z.B. ab einer gewissen Menge zu einem günstigeren Preis zu erwerben?
 - 3.3 Plant der Staatsrat den Tourismus mit der Erstellung einer einheitlichen Tageskarte für das gesamte Kantonsgebiet zu einem erschwinglichen Preis zu unterstützen, sodass alle auf Freiburger Boden für eine Übernachtung bezahlenden Touristen davon profitieren können (via direkten Erwerb oder durch Erwerb und Zurverfügungstellung ihrer Unterkunft)?

- 4 Im Jahre 2022 wurde die neue Marke «Freiburg, Land der Werte» ins Leben gerufen (<https://www.fribourg.ch>). Wurde in dieser Hinsicht die Thematik eines kantonalen Transportkonzeptes in Bezug auf den Tourismus erarbeitet?
 - 4.1 Wurde die Frage des Transportes genauer besprochen? Was war die Schlussfolgerung und das gesetzte Ziel in Bezug auf den durch Tourismus bedingten Transport und Verkehr im Kanton Freiburg?
 - 4.2 Wurden dabei auch kantonsübergreifende Lösungen besprochen in Bezug auf die unterschiedlichen an Nachbarkantone angrenzenden Tourismusregionen des Kantons Freiburg?
 - 4.3 Inwiefern beteiligt sich der Kanton Freiburg an den Kosten von «Fribourg, terre des valeurs»? Sind dabei Beträge für die Verbesserung des Angebotes in Bezug auf den öffentlichen Verkehr vorgesehen? Wenn ja, in welcher Grössenordnung?
 - 5 Hält es der Kanton Freiburg für denkbar, in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Tourismus- und Hotellerieverband, wie auch angrenzenden regionalen Organisationen eine Optimierung des Angebots für Touristen zu gestalten (z.B. im Sinne einer Mittelland- oder Röstigrabenkarte), sodass die einfache Handhabung, faire Kostenverteilung und der nachhaltige Tourismus im Vordergrund stehen?
-